

Auflösung des 02 Quiz:

1. Welcher Titel war während der Bauzeit des BMW 2002 turbo zeitweise auf Platz eins der deutsch Single-Hitparade?

- a) „Theo, wir fahr'n nach Lodz“ von Vicky Leandros
- b) „Mighty Quinn“ von Manfred Mann
- c) „Rocky“ von Frank Farian

Richtig ist Antwort a). „Mighty Qinn“ war auf Platz eins zur Bauzeit des 1600 TI, „Rocky“ während des BMW 1502.

Quelle: Das große BMW 02-Buch (Bauzeit) / Wikipedia (Hitparade)

2. Die Moderatorin Petra Schürmann fuhr 1972 einen BMW der 02-Baureihe. Welches Modell bzw. mit welcher Motorisierung genau?

- a) BMW 1602
- b) BMW 1802
- c) BMW 2002

Richtig ist Antwort b).
Quelle: Auto Zeitung
Nr. 9/1972,
Prominenten-Fahrtstest



3. Die Zeitschrift Auto Motor und Sport fuhr 1972 einen 2002 touring tii im Dauertest über 50000 km. Wie viele Reifensätze wurden für diese Distanz benötigt?

- a) zwei Sätze
- b) drei Sätze
- c) vier Sätze

Richtig ist c), die Tester verbrauchten tatsächlich vier Sätze Reifen, übrigens dazu die gleiche Anzahl an Bremsklötzen bei durchschnittlich 12,4 l Super auf 100 km.
(Quelle: AMS 16/1972)

4. Wer parkte beim Training zum Schauinsland Bergpreis 1972 seinen 2002 abseits der Strecke und kam beim Rennen doch noch auf Platz Zwei?

- a) Ernst Furtmayr
- b) Dieter Basche
- c) Hans-Joachim Stuck

Wer sich von der Aufschrift „GS-BMW-Tuning“ leiten lässt, ist auf dem richtigen Weg: der vormalige BMW Ingenieur und spätere Teilhaber bei GS-Tuning Dieter Basche machte einen Abstecher ins Grüne, richtig ist also:



Ein Baum verhinderte Dieter Basches weiteren Absturz beim Schauinsland-Training; ein zweites Auto fuhr der Freiburger tags darauf zu Bruch. Mit einem aus den Resten beider Wracks gebauten GS-BMW wurde Basche schließlich Zweiter.

FOTOS: SEUFERT

Antwort b)
(Quelle: AMS 18/1972)

5. Der BMW-Tuner Schnitzer entwickelte ab 1972 einen Vierventil-Zylinderkopf für den BMW Vierzylindermotor. Welche Stückzahl musste davon mindestens hergestellt werden, um den Zylinderkopf u.a. für BMW 2002 Tourenwagen von der FIA homologieren zu lassen?

- a) 100 Stück b) 250 Stück c) 500 Stück

Serie 100

Die Freilassinger BMW-Tuner Josef und Herbert Schnitzer konkurrieren mit dem Werk: Parallel zum Zweiliter-Vierventilmotor aus Neerpaschs Sport GmbH bauen und homologieren sie ein eigenes Zweiliteraggregat für Touren-, Sport- und Formel 2-Wagen.

Als die FIA beschlossen hatte, sich ab 1973 bei der Homologation von Motoren für Formel 2-, Sport- und Tourenwagen (Gruppe 2) mit einer Zahl von 100 gebauten Zylinderköpfen zu begnügen (bis dahin 1000), stellte man bei der neugeformierten BMW Sport GmbH die Weichen: Eine schon weit gediehene, rennerprobte Version des haus-eigenen Zweiliter-Kraftwerks mit Vierventilköpfen wurde zur Serienreife vorangetrieben. Die Reduzierung der Homologations-Stückzahl kam aber auch den Freilassinger Brüdern Josef und Herbert Schnitzer gelegen. Auch ihre – von der des Werks abweichende – Version des Vierventil-Zweiliters war so weit gereift, daß man sie nicht mehr verwerfen wollte: Mit der Erfahrung von rund 500 frisierten Wettbewerbsmotoren nahm man die Sache in Angriff, für die München erfreute Zustimmung, aber keine Bereitschaft zu finanzieller Unterstützung erkennen läßt. Im Gegensatz zum Werksag-

Durch Testergebnisse ermutigt: Herbert und Josef Schnitzer (von links). FOTOS: DEHRBERG

Antwort a), 100 Stück (Quelle: AMS 24/1972)

6. Dieser junge BMW Fan wirbt für...

- a) Bosch Zündkerzen
b) Mobil Motoröl
c) Schrick Nockenwellen

Richtig ist b), in der Anzeige wird allerdings ausschließlich von „synthetischem Schmierstoff“ gesprochen, wohl um sich von den üblichen mineralischen Ölen abzugrenzen (Quelle: AMS 15/1973).



7. Um allzu ungestümen Vorwärtsdrang zu verhindern, wurden die BMW Motoren mit Drehzahlbegrenzern ausgerüstet. Ab wann kam dieses Bauteil im O2 zum Einsatz?

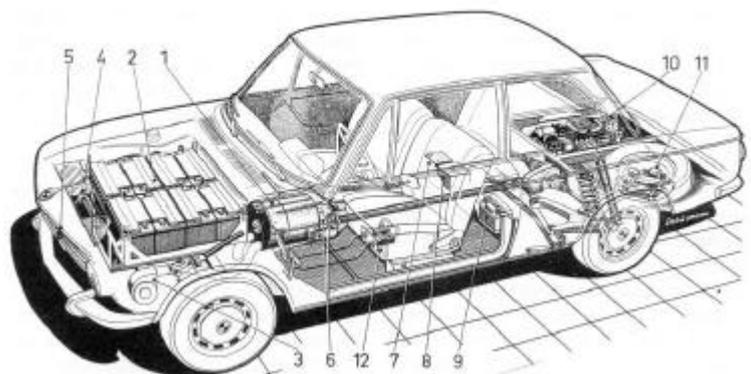
- a) Dezember 1971
- b) Januar 1970
- c) Juli 1968

Richtig ist a), Dezember 1971.

Quelle: Jetzt helfe ich mir selbst, BMW O2 ab 71

8. BMW baute Anfang der Siebziger Jahre einen 1600 auf Elektroantrieb um, der zu Demonstrationszwecken bei den Olympischen Spielen 1972 eingesetzt wurde. Über welche Akku-Technik verfügte dieser Elektrowagen?

- a) Natrium/Schwefel
- b) Nickel/Cadmium
- c) Blei/Säure



Richtig ist c), es wurden gewöhnliche Starterbatterien (Pos. 2) verwendet. Natrium/Schwefel kam im E1 von 1991 zum Einsatz, Nickel/Cadmium wurde z. B. in Versuchswagen von Opel eingesetzt. (Quelle: Motoren, Helmut Hütten)

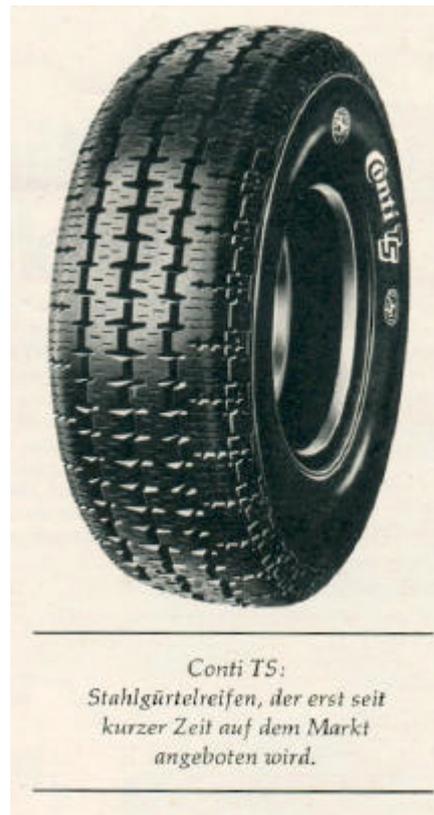
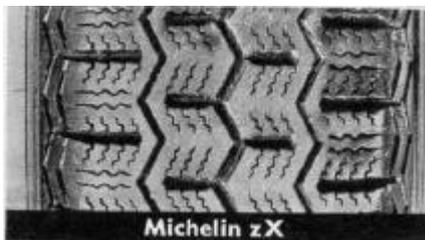
9. Die Abbildung zeigt einen von BMW freigegebenen und häufig auf dem 02 gefahrenen Reifen, es handelt sich um einen...

- a) Conti TS
- b) Michelin zX
- c) Michelin XAS



Richtig ist Antwort c), die Abbildung zeigt das (asymmetrische) Profil des Michelin XAS, der auch als Nachfertigung wieder erhältlich ist. Zum Vergleich hier noch eine Aufnahme des zX sowie des Conti TS, der ebenfalls von BMW empfohlen und verwendet wurde.

Die Aufnahmen stammen aus Reifentests der Auto Motor und Sport, als Testwagen wurde übrigens ein BMW 2002 benutzt (AMS 3/1970 und 10/1971).



10. Der inkafarbene BMW 1602 unseres Clubkameraden Klaus wurde im März 1975 ausgeliefert, mit den folgenden Extras: heizbare Heckscheibe, Stahlgürtelreifen, H4-Scheinwerfer und 3 Punkt Automaticurte.

Welcher Betrag (inkl. Kfz-Brief und Überführungskosten) wurde dem Käufer in Rechnung gestellt?

Kleiner Tipp: auch 1975 konnte beim Autokauf schon ein Nachlaß ausgehandelt werden...

Abzüglich einem Nachlaß von 576,58 DM und mit damals 11% Mehrwertsteuer betrug die Rechnungssumme 12.295,09 DM

Zur Auswertung: bei gleicher Punktzahl in den ersten neun Fragen entschied die zehnte Frage über die Platzierung.